



Informationspflichten nach Artikel 13 + 14 DS-GVO

- Rehabilitationssport -

Nach Artikel 13 und 14 der EU-DS-GVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggfs. seiner Vertreter

TSV Calw v. 1846 e.V., Bahnhofstraße 95, 75365 Calw
Tel: 07051-13190, Fax: 07051-934519, eMail: info@tsvcalw.de

gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB
Herr Hugo Bott, Herr Hans-Joachim Hartmann und Herr Rolf Pfizenmaier

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@tsvcalw.de

3. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Zum Zwecke des ärztlich verordneten Rehabilitationssport werden der Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Anschrift, eMail-Adresse, Telefon, Krankenkasse, verordneter Arzt, Indikation sowie die Ergebnisse der Kurzanamnese verarbeitet.

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Rehabilitationssports sowie zur Abrechnung mit der Krankenkasse verarbeitet (z.B. Einteilung in Sportgruppe, Kontaktaufnahme).

4. Rechtsgrundlagen auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DS-GVO.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden zum Zwecke der Abrechnung der Verordnungen an die Deutsches Medizinrechenzentrum GmbH weitergegeben.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Verordnung gespeichert. Mit Ablauf der Verordnung werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Ablauf der Verordnung und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

7. Der betroffenen Person stehe unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,



- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich anhand der vorliegenden Verordnung, der persönlichen Kontaktaufnahme sowie des Anamnesegesprächs erhoben.

Ende der Informationspflicht
Stand: 05/2018